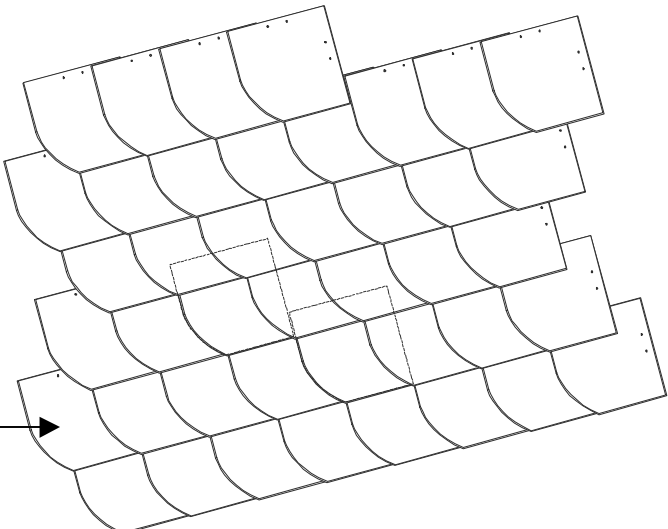


DACHDECKUNGEN MIT SCHIEFER

Bogenschnittdeckung

- Die Deutsche Deckung mit Bogenschnitt wird mit quadratischen Schiefern mit Bogenschnitt ausgeführt.
- Als Deckunterlage ist eine Vollschalung, 24 mm Nenndicke bis 60 cm lichten Sparrenabstand, Sortierklasse S 10 oder MS 10 nach DIN 4074, erforderlich.
- Die Deckung erfolgt mit Gebindesteigung, wobei diese abhängig von der Dachneigung ist und zwischen der Mindest- und Höchstgebindesteigung liegen muß.
- Die Bogenschnittschablonen werden mit hängender Ferse gedeckt.
- Die Deckung von links nach rechts wird als Rechtsdeckung bezeichnet. (Rechte Bogenschnittschablone) 
- Die Deckung von rechts nach links wird als Linksdeckung bezeichnet. (Linke Bogenschnittschablone)
- Jede Bogenschnittschablone ist mit mindestens 3 Schiefernägeln oder –stiften innerhalb der Höhen- und Seitenüberdeckung zu befestigen.
- Abmessungen der Bogenschnittschablonen: 30 x 30 cm ; 25 x 25 cm.
- Die Deckung der Traufe kann als eingebundener oder als eingespitzter Fuß erfolgen.
- Für die fachgerechte Verlegung gelten die Regeln für Dachdeckungen mit Schiefer des Zentralverbandes des Deutschen Dachdeckerhandwerks.
(Herausgeber: Zentralverband des Deutschen Dachdeckerhandwerks)